

GIH-Website bietet digitales Werkzeug für Sanierungsberatung

Der ModernisierungsCheck von co2online

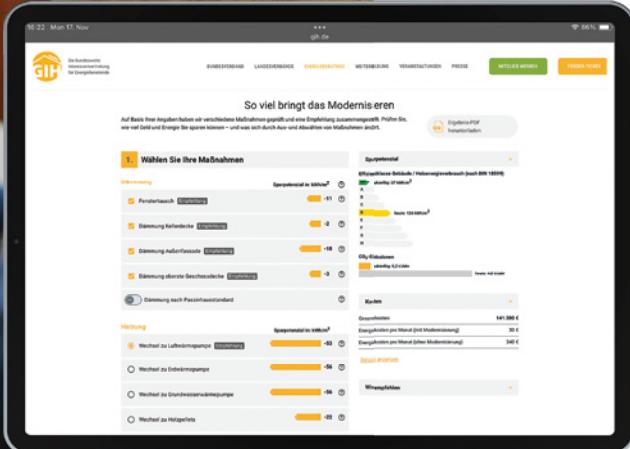
Die Nachfrage nach Sanierungsberatung wächst und stellt Energieberater, Architekten und Handwerksbetriebe vor neue Herausforderungen. Denn vielerorts fehlen Zeit und Ressourcen, um jede Anfrage individuell aufzubereiten. Digitale Tools können hier eine wichtige Entlastung schaffen und zugleich Kunden frühzeitig aktivieren. Branchenweit vertreten ist der ModernisierungsCheck von co2online, der jetzt auf der GIH-Website kostenlos verfügbar ist.

Bei der Erstberatung zu Sanierungsvorhaben stehen Energieberater und Handwerksbetriebe oft unter Druck: Kunden erwarten schnelle, verlässliche Einschätzungen – doch Informationen zu Gebäude, Technik und Budget fehlen häufig. Gleichzeitig erschweren Zeitmangel, Bürokratie und eine sich ständig ändernde Fördermittellandschaft eine effiziente Beratung. Der ModernisierungsCheck von co2online schafft hier Abhilfe:

Schon vor einem Vor-Ort-Termin gibt er einen Überblick über das Sanierungsprojekt und unterstützt Fachleute sowie Hauseigentümer bei der Vorbereitung und der Durchführung des ersten Beratungsgesprächs.

Die gemeinnützige und unabhängige Beratungsgesellschaft co2online entwickelt den Rechner als eines ihrer wichtigsten Kernprodukte seit mehr als 20 Jahren kontinuierlich weiter, im Oktober

2025 gab es erneut ein umfassendes Upgrade. Die Berechnungen basieren auf über zwei Millionen Datenpunkten in Deutschlands größter Gebäudedatenbank und greifen auf reale Verbrauchs- und Gebäudedaten zu. Dank einer Kooperation zwischen co2online und dem GIH ist das Tool nun auch auf der GIH-Website verfügbar – kostenlos ausprobieren und weiterempfehlen erwünscht!



Mit dem ModernisierungsCheck bietet die GIH-Website ihren Mitgliedern eine echte Arbeits erleichterung.

Onlinerechner für den schnellen Start in die Modernisierung

Der ModernisierungsCheck bewertet in wenigen Minuten den energetischen Zustand eines Gebäudes und liefert individuelle Sanierungsempfehlungen. Die Nutzer bekommen Aussagen zum finanziellen Aufwand, zu Einsparungen bei den Energiekosten in den folgenden Jahren und der sich daraus ergebenden Amortisationszeit. Auch das CO2-Einsparpotenzial wird ausgegeben. Passende Förderprogramme werden vorgeschlagen und für eine mögliche Finanzierung berücksichtigt. Den Energieberater und Handwerksbetrieben spart er damit Zeit, weil Beratungsgespräche auf umfassenderen Kenntnissen aufbauen können. Die Kunden selbst erhalten eine erste Orientierung und kommen anschließend auch schneller ins Handeln.

Mit wenigen Eingaben und Klicks zum umfangreichen Ergebnisbericht

Der Check ist webbasiert, intuitiv bedienbar und kann auch mobil genutzt werden. Nach Eingabe des konkreten Ener-

Der ModernisierungsCheck bewertet in wenigen Minuten den energetischen Zustand eines Gebäudes und liefert individuelle Sanierungsempfehlungen.

Bilder: co2online

gieverbrauches (beispielsweise anhand der letzten Heizkostenrechnung) und weiterer Daten zu Gebäudeart, Baujahr, Heizungssystem und Dämmstandard erstellt das Tool einen umfassenden Ergebnisbericht, der sich durch weitere Angaben noch differenzieren lässt. Er zeigt in verständlicher Form, welche Modernisierungsmaßnahmen und welche Einsparungen möglich wären sowie welche Förderoptionen bestehen.

Einsatz in der Praxis

Energieberater und Handwerksbetriebe nutzen den Check insbesondere zur schnellen Einschätzung und als Grundlage für die vertiefende Beratung. Die Ergebnisse schaffen Klarheit über den Modernisierungsbedarf und erleichtern

die Vorbereitung von Angeboten oder Fördermittelanträgen. Durch die einfache Bedienung kann das Tool auch vor Ort bei Kunden oder auf Veranstaltungen eingesetzt werden. Eigenheimbesitzer können den Rechner nutzen, um sich einen ersten und doch sehr individuellen Eindruck zur energetischen Sanierung ihrer Immobilie zu verschaffen und sich auf konkrete Beratungsgespräche vorzubereiten. So bietet der ModernisierungsCheck eine niedrigschwellige Möglichkeit, Kundinnen systematisch an das Thema Gebäudemodernisierung heranzuführen. Er erleichtert Beratungsgespräche, beschleunigt Entscheidungen und unterstützt so die Wärmewende im Gebäudebestand.

Neutral, unabhängig und variabel

Der co2online-ModernisierungsCheck ist vollständig neutral, werbefrei und datenschutzkonform. Er wird mit staatlicher Förderung als gemeinwohlorientiertes Angebot entwickelt und ist wissenschaftlich fundiert. Auf bestehenden Websites lässt er sich einfach und ohne Pflegeaufwand einbinden.

Der GIH arbeitet zurzeit daran, seinen Mitgliedern künftig eine solche Einbindung auf ihren Websites zu besonderen Konditionen zu ermöglichen. Weitere Informationen dazu folgen in Kürze hier:



Features im Detail

- Effizienzklasse: Der Vergleich der Immobilie vor und nach der Modernisierung macht die Verbesserung der Energieeffizienz deutlich.
- Kosten: Bereits vorliegende Angebote können integriert werden, um eine genauere Betrachtung der Gesamtkosten zu ermöglichen.
- Interaktiver Finanzierungsrechner: Verschiedene Finanzierungsoptionen, wie staatliche Förderung oder Bankkredit, können flexibel und individuell berechnet werden. Dabei werden vorhandenes Eigenkapital, Fördervoraussetzungen und Zinssatz berücksichtigt.
- Fördermittelanalyse: Auf Grundlage einer stets aktuellen Fördermitteldatenbank mit über 700 bundesweiten und regionalen Förderprogrammen werden die individuell infrage kommenden Förderprogramme ausgegeben.
- Langfristige Kostenbetrachtung: Es wird analysiert, welche monatlichen Kosten durch die Modernisierung anfallen. Die gemittelten Kosten mit und ohne Modernisierung ermöglichen eine Gegenüberstellung für den Zeitraum von 20 Jahren.
- Einsparungen und Wertsteigerung: Es wird sichtbar, wie sich die Modernisierung finanziell sowie hinsichtlich der Wertsteigerung auswirkt.
- Optimierte Schnittstelle zur Energieberatung: Ein Leitfaden für die Energieberatung schafft Klarheit für die nächsten Schritte.